

## Beschlussvorlage

### zu Punkt 16 für die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Schacht-Audorf) am Donnerstag, 26. September 2013

---

#### Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsmaßnahmen im Klärwerk zur Optimierung des Anlagenbetriebes

##### 1. Darstellung des Sachverhaltes:

Zur Optimierung des Anlagenbetriebes wurde die Schleswag Abwasser GmbH, die seit 01.08.2013 den Betrieb der Kläranlage führt, bereits im Jahr 2012 mit der Begutachtung des Klärwerks beauftragt. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse und Vorschläge zur Optimierung des Kläranlagenbetriebes sind dem Umwelt-, Werk- und Kleingartenausschuss vorgelegt worden. Der Umwelt-, Werk- und Kleingartenausschuss hat in seiner Sitzung am 05.02.2013 die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen empfohlen und den Finanzausschuss gebeten, eine Empfehlung für eine überplanmäßige Bereitstellung der noch fehlenden Haushaltsmittel in Höhe von 20.850,00 € an die Gemeindevertretung zu geben. Da der Finanzausschuss seither noch nicht getagt hat, ist die Bereitstellung nun direkt von der Gemeindevertretung zu beschließen.

##### 2. Finanzielle Auswirkungen:

Zusammengefasst entstehen für die vorgeschlagenen Maßnahmen gemäß Kostenschätzung folgende Kosten (Beträge gerundet):

- Installation von 2 Stück TAS-Trübwasserabzug-Systemen	50.000,00 €
- Erweiterung der Prozesssteuerung (PLS und SPS)	12.350,00 €
- USV-Anlage für Leitsystem-PC	2.550,00 €
- Fernzugriff auf InVISU-Prozessleitsystem (zzgl. Kosten für DSL-Anschluss)	4.050,00 €
- An-/Abfahrt, Auslöse und Fahrtzeit	<u>1.900,00 €</u>

Gesamtkosten inkl. 19 % Mehrwertsteuer: **70.850,00 €**

Hierin nicht enthalten sind die Kosten für die Umrüstung der 6 Pumpstationen auf ein elektronisches Störmeldesystem (s. Top 15).

Im Haushalt 2013 stehen bereits 50.000,00 € zur Verfügung, weitere 20.850,00 € müssen überplanmäßig bereitgestellt werden.

##### 3. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Umsetzung der empfohlenen Maßnahmen zur Optimierung des Kläranlagenbetriebes mit Kosten in Höhe von ca. 70.850,00 € vorzunehmen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Aufträge nach erfolgter Ausschreibung an die wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Die zusätzlich erforderlichen Haushaltsmittel sind im 1. Nachtragshaushalt 2013 bereitzustellen.

Im Auftrage

gez.  
Maren Tessensohn